

Konvent Nürnberg

RELIMAXX und Halloween

Am 31.10. und 01.11. haben wir, die Teenies der Gemeinde ERlebt in Erlangen, in unseren Herbstferien einen relimaXx-Marathon mit Vitalie und Alex erlebt – an zwei Tagen vier Einheiten Unterricht. Aber diese Zeit war so interessant gestaltet, dass wir Lust auf mehr bekommen haben.

Am ersten Tag nach der ersten Einheit haben wir ein Rollstuhlwettrennen organisiert. Rollstuhl fahren war gar nicht so einfach, wie es schien. Dadurch haben wir gelernt, Menschen, die mit einer körperlichen Behinderung leben müssen, respektvoll zu begegnen. Nach der zweiten Einheit haben wir Kuchen gegessen und sind sofort zum Geocaching (Schatzsuche mit GPS) hinausgegangen. Leider haben wir an dem Nachmittag keinen Schatz gefunden, dafür aber umso mehr Mensch-auf-Erden gespielt. Am Abend gab's Pizza und eine weitere relimaXx-Einheit. Das Beste kam aber später. Als es richtig dunkel wurde, wimmelte es in der Stadt von „Geistern“ – es war ja Hallo-

ween. Nachdem wir die Geschichte von diesem heidnischen Brauch gehört hatten, wollten wir als echte Christen etwas dagegen tun. So sind wir auf die Straßen gegangen und haben ebenfalls Geschenke verteilt, nämlich Luther-Bonbons. Gleichzeitig erzählten wir den Menschen vom 31. Oktober, dem Gedenktag zur Reformation. Wir gingen sogar von Tür zu Tür, um so viele wie möglich über den Reformationstag aufzuklären. Es war spannend zu sehen, wie unterschiedlich die Menschen reagiert haben, wenn wir als Gruppe vor ihren Türen standen. Sogar an der Tankstelle haben wir Luther-Bonbons verschenkt. Am nächsten Tag trafen wir uns wieder zum relimaXx-Unterricht und anschließend wurde noch viel gespielt. Vor dem Wochenende waren wir sehr gespannt, wie diese zwei Tage verlaufen würden, aber es war so gut, dass wir öfters solche relimaXx-Marathons haben möchten. Vielen Dank an alle Eltern und Gemeindeglieder, die uns mit Essen und Kuchen unterstützt haben.

Jonas Hårdter <



Die „Marathon-Etappen“ Unterricht und Entspannung. Fotos: Vitalie Zgherea

echtzeit

Impulse für authentisches Christsein. Auf Basis des „Studienhefts zur Bibel“.

- Anregungen für 16- bis 19-Jährige
- Frischer Input
- Bibel für den Alltag
- Lebensnaher Austausch
- Live-Chat
- Ideen zur Gesprächsleitung
- Kostenloser Download auf www.echtzeit-impulse.de

Die ersten Anregungen stehen ab Dezember zur Verfügung. Es lohnt sich, schon jetzt darüber nachzudenken, ab Januar 2012 in der Gemeinde eine „echtzeit“-Gesprächsgruppe einzurichten! Siehe auch echtzeit-Artikel in adventisten-heute (Ausgabe Oktober 2011).



Check www.echtzeit-impulse.de/forum